

Ein friedliches Tal

Geschrieben von: Resen Riebeshold

Freitag, 31. August 2007 um 12:51 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, 05. September 2007 um 21:53 Uhr

20 Windmond im Jahre 1106

So wie ich et Dir doch sach, mein Freund. Ich fahr mit menem Waachen voll mit reifen Rundjurken von den Penuncias nach Westen Richtung Jreifswald, um nen Reibach zu machen in Anakusta und da hält misch so ne Jreifswalder Wache an. Fasselt was davon das der Pass nicht zu befahren sei, dass isch besser umkehren soll und janz zum Schluß davon, dass er mir ne Rundjurke... egal

Naja die dreckijen Penuncias allen voran dieser Jeizhalz Basilio haben misch überreife Rundjurken verhöckert und wenn isch ganz um Jreifswald rum muss, dann sind die für die Josse. Also heb isch jewartet bis dat Wachenvolk schlafen jeht und bin dann still heimlich über den Pass und auf der anderen Seite. Nix. Een Dorf. Menschen hebe keine Waffen bestellen Felder, Kinder singen - allet bestens.

Seid der Leonard die dicke Isabella jeheiratet hat, hat der Loch im Kopp sach isch Dir, aber welscher verheiratete Mann hat dat nischt.